

General Terms & Conditions

of the publitec GmbH - including Rental Conditions, Sales Conditions and Conditions for Transport and Warehousing Services

As of 05/2026

TABLE OF CONTENTS

Deutsch

Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	3-6
Kaufbedingungen.....	7
Mietbedingungen.....	8-10
Bedingungen für Transport- und Lagerlogistikdienstleistungen.....	11

English

General Terms & Conditions.....	12-15
Terms & Conditions of Sale.....	16
Terms & Conditions of hire.....	17-19
Terms and conditions for transport and warehousing services.....	20

Allgemeine Geschäftsbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

§1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend AGB genannt) sind Grundlage und Bestandteil aller Vertragsverhältnisse zwischen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH (nachfolgend „publitec“ genannt) und ihren Vertragspartnern (nachfolgend „Kunde“ genannt), welche die Anmietung oder den Verkauf von Gegenständen und hiermit zusammenhängende Sach- und Dienstleistungen von NicLen zum Gegenstand haben.
2. Die nachstehenden Bedingungen gelten ausschließlich. Von diesen Bedingungen abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden haben keine Gültigkeit.
3. Vergabeordnungen öffentlicher Institutionen können nach vorheriger Absprache und ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung Bestandteil des Vertrags werden.

§2 Angebot und Vertragsschluss

1. Die Angebote von publitec richten sich ausschließlich an Gewerbetreibende, Unternehmer, Freiberufler und öffentliche Institutionen. Das Zustandekommen eines Vertrags mit Verbrauchern wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der Kunde hat einen entsprechenden Nachweis zu erbringen.
2. Die Angebote von publitec sind grundsätzlich freibleibend und unverbindlich. Die Richtigkeit des Angebots wird durch die Auftragserteilung des Kunden bestätigt. Die Auftragserteilung durch den Kunden sowie die Auftragsbestätigung durch publitec bedürfen zur Rechtswirksamkeit der Schriftform.
3. Die entsprechende Auftragserteilung des Kunden ist ein bindendes Angebot. publitec kann dieses Angebot innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Auftragserteilung schriftlich annehmen oder bei Miete bis zu 10 Tagen vor dem gewünschten Mietbeginn.
4. Der Kunde ist verpflichtet publitec unaufgefordert alle für die Erfüllung des Vertrags notwendigen Angaben korrekt, vollständig und rechtzeitig zur Verfügung zu stellen. Werden Angaben nicht rechtzeitig bereitgestellt, hat publitec das Recht, die Vertragserfüllung auszusetzen und/oder dem Kunden die sich aus dem Mehraufwand oder der Verzögerung entstandenen Mehrkosten in tatsächlicher oder marktüblicher Höhe zu berechnen. publitec haftet nicht für Schäden die sich aus falschen und/oder unvollständigen Angaben des Kunden ergeben.
5. Eine mündliche oder schriftliche Beratung durch publitec im Rahmen der Angebotserstellung erfolgt nach bestem Wissen und nur soweit für die Erstellung des Angebots erforderlich. Die Beratung erfolgt unter Ausschluss jeder Haftung und ersetzt nicht die Leistung entsprechenden Fachpersonals.

§3 Erfüllungsort, Leistungszeitpunkt, Transport

1. Erfüllungsort ist der Sitz der publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH. Der Kunde verpflichtet sich die Gegenstände am Erfüllungsort abzuholen. Bei Vermietung schuldet der Kunde die Rückgabe des Mietgegenstands nach der vereinbarten Mietzeit am gleichen Leistungsort.
2. Der Kunde ist verpflichtet, die Gegenstände zum Zeitpunkt, an dem sie dem Kunden gemäß Vertrag zur Verfügung gestellt werden, anzunehmen. Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, können ihm daraus entstehende Zusatzkosten in Rechnung gestellt werden.
3. Versendet publitec die Ware auf Wunsch des Kunden, erfolgt dies auf Rechnung und Gefahr des Kunden. Bei allen Lieferungen geht die Gefahr bei Übergabe an den Spediteur, den Frachtführer oder andere zur

Allgemeine Geschäftsbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

Ausführung der Versendung bestimmte Personen auf den Kunden über.

4. Soweit die Gegenstände als Gefahrgut im Sinne der jeweils gültigen Fassung des ADR einzustufen sind, erhält der Kunde zusammen mit dem Auftrag eine Aufstellung der ADR-relevanten Artikel als Anlage zum Auftrag. Der Kunde ist verpflichtet, die in dieser Aufstellung enthaltenen Angaben bei der Planung, Organisation und Durchführung des Transports uneingeschränkt zu berücksichtigen und sämtliche einschlägigen gesetzlichen Vorschriften sowie behördlichen Bestimmungen, insbesondere die jeweils gültigen ADR-Vorschriften, einzuhalten. Der Kunde sichert zu, dass die zur Durchführung des Transports eingesetzten Fahrzeuge, Ausrüstungen sowie das eingesetzte Personal den jeweils geltenden gesetzlichen und behördlichen Anforderungen für den Transport von Gefahrgut entsprechen. Insbesondere hat er sicherzustellen, dass die eingesetzten Fahrzeugführer über eine gültige ADR-Schulungsbescheinigung sowie über sämtliche sonst erforderlichen Qualifikationen und Unterweisungen verfügen. Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung des Transports und stellt publitec von sämtlichen Ansprüchen Dritter, Schäden, Bußgeldern, Kosten und sonstigen Aufwendungen frei, die aus einer Verletzung der einschlägigen Gefahrgutvorschriften durch den Kunden, dessen Personal oder von ihm beauftragte Dritte resultieren.

§4 Preise

1. Sofern im Einzelfall nicht anderes vereinbart, gelten die jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses aktuellen Preise, und zwar ab Lager, zzgl. der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.
2. Die im jeweiligen Angebot/Auftrag genannten Preise gelten ausschließlich für den konkreten Vertrag und werden dafür individuell bestimmt. Der Kunde hat keinen Anspruch auf die gleichen Konditionen für zukünftige Verträge.
3. Zusätzliche Dienstleistungen, insbesondere Transport, Montage und die Betreuung durch Fachpersonal erfolgt gegen Entgelt aufgrund gesonderter Vereinbarung.

§5 Zahlung

1. Sofern nicht abweichende Zahlungsbedingungen wirksam vertraglich vereinbart worden sind, ist die gesamte Vergütung ohne Abzüge/Skonto spätestens zum vereinbarten Vertragsbeginn fällig (Vorkasse). publitec ist zur Überlassung der Gegenstände und Erbringung der Dienstleistung nur Zug um Zug gegen vollständige Zahlung der Vergütung verpflichtet. Für den Zeitpunkt der Zahlung kommt es nicht auf die Absendung, sondern auf die Ankunft des Geldes an.
2. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte des Kunden sind ausgeschlossen, soweit die Gegenansprüche des Kunden nicht rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind und auf dem gleichen Vertrag beruhen.
3. Die Vergütung und alle weiteren Forderungen aus dem Vertragsverhältnis sind während des Verzuges gemäß § 288 II BGB mit 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu verzinsen, ohne dass es einer Inverzugsetzung oder Mahnung bedarf. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugs Schadens durch publitec bleibt unberührt.
4. Wird nach dem Vertragsschluss die Gefahr mangelnder Zahlungsfähigkeit des Kunden erkennbar, ist publitec berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen. Wird die Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auch nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist

Allgemeine Geschäftsbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

nicht erbracht, so kann publitec von einzelnen oder allen betroffenen Verträgen jeweils ganz oder teilweise zurücktreten.

§6 Gewährleistung, Haftung und Schadensersatz

1. Der Kunde haftet für Beschädigungen, Verluste oder ähnliche Beeinträchtigungen in Höhe des Wiederbeschaffungswerts der Geräte. Dies gilt auch für verbrauchte, defekte oder verloren gegangene Leuchtmittel oder andere Teile, einschließlich Kleinteile und Zubehör.
2. Der Kunde ist verpflichtet, die Gegenstände bei Übergabe sofort auf Vollständigkeit und Mangelfreiheit zu untersuchen und einen Mangel publitec unverzüglich anzuzeigen. Unterlässt der Kunde die Untersuchung und/oder die Anzeige, so gilt der Zustand der überlassenen Gegenstände als genehmigt und mangelfrei, es sei denn, der Mangel war bei der Untersuchung nicht erkennbar.
3. Zeigt sich ein späterer Mangel, muss die Anzeige unverzüglich nach Entdeckung des Mangels erfolgen. Andernfalls gilt der Zustand der überlassenen Gegenstände auch in Ansehung dieses Mangels als genehmigt / mangelfrei. Unterlässt der Kunde die Anzeige, so ist er unbeschadet weiterer Ansprüche von publitec nicht berechtigt, Gewährleistungsansprüche, Schadensersatz wegen Nichterfüllung oder Ansprüche wegen ungerechtfertigter Bereicherung geltend zu machen bzw. den Vertrag zu kündigen.
4. Den Kunden trifft die Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge.
5. Liegt ein angezeigter anfänglicher Mangel der Gegenstände vor, so ist publitec nach eigener Wahl zur Nachbesserung, zum Austausch oder zur Reparatur berechtigt.
6. Sämtliche Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen, insbesondere auch Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, wegen Nichterfüllung aus positiver Vertragsverletzung und aus unerlaubter Handlung. Der Haftungsausschluss gilt auch für jegliche Art von Folgeschäden, entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden. publitec haftet nur in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit, sowie bei einer schuldhaft verursachten Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Haftung ist in Fällen grober Fahrlässigkeit jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Soweit die Haftung von publitec ausgeschlossen ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten von publitec.
7. Der Kunde verpflichtet sich, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen.
8. Der Kunde verpflichtet sich, die vorstehenden Bestimmungen seinerseits in Verträgen mit Dritten zugunsten von publitec zu vereinbaren. Kommt er dieser Verpflichtung nicht nach, hat er publitec von vorstehenden Schadensersatzansprüchen Dritter freizuhalten, soweit publitec Dritten gegenüber nicht wegen grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens haftet.
9. publitec haftet gegenüber dem Kunden nicht für Verluste oder Schäden, die der Kunde als direkte oder indirekte Folge von unvorhersehbaren, unvermeidbaren und außerhalb des Einflussbereichs von publitec liegenden und nicht zu vertretenden Umständen oder Ereignissen wie Naturereignisse, Krieg, Aufruhr, Streik o.ä. erleidet. Solange die Dauer der Störung andauert, sind die Pflichten von publitec aus diesem Vertrag ausgesetzt. Falls die Störung länger als 6 Monate andauert oder die Dauer der Störung nicht absehbar ist, sind beide Vertragspartner zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

§7 Kündigung des Vertrages

Allgemeine Geschäftsbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

1. Unbeschadet der gesondert aufgeführten Stornierungsbedingung kann der Vertrag von beiden Parteien nur aus wichtigem Grund gekündigt werden.
2. publitec ist zur fristlosen Kündigung berechtigt, wenn eine wesentliche Verschlechterung in den wirtschaftlichen Verhältnissen des Kunden eintritt, insbesondere wenn gegen den Kunden Zwangsvollstreckungsmaßnahmen erfolgen oder wenn über sein Vermögen das Insolvenzverfahren oder ein außergerichtliches Vergleichsverfahren eröffnet wird.
3. Sofern die Parteien Ratenzahlungen vereinbart haben, kann publitec den gesamten Vertrag fristlos kündigen, wenn der Kunde für zwei aufeinanderfolgende Zahlungstermine mit der Entrichtung der Vergütung oder eines nicht unerheblichen Teils der Vergütung im Verzug ist oder wenn der Kunde bei Vereinbarung regelmäßiger Ratenzahlungen in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Zahlungstermine erstreckt, mit der Entrichtung der Vergütung in Höhe eines Betrages in Verzug gekommen ist, der der Höhe von zwei Zahlungsraten entspricht.
4. Erstreckt sich der Vertrag auf mehrere Gegenstände, kann die Kündigung des gesamten Vertrages wegen des Mangels eines einzelnen Gegenstandes nur erfolgen, wenn die Gegenstände als zusammengehörig gelten und der Mangel die vertragliche vorausgesetzte Funktionsfähigkeit der Gegenstände in ihrer Gesamtheit wesentlich beeinträchtigt. Ein Mitverschulden des Kunden an der Störung schließt das Kündigungsrecht aus.

§8 Rechte Dritter

Der Kunde hat die Gegenstände von allen Belastungen, Inanspruchnahmen, Pfandrechten und sonstigen Rechten Dritter freizuhalten. Er ist verpflichtet, publitec unter Überlassung aller notwendigen Unterlagen unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die Gegenstände dennoch gepfändet oder in irgendeiner anderen Weise von Dritten in Anspruch genommen werden. Der Kunde trägt die Kosten (insbesondere auch Kosten der Rechtsverfolgung), die zur Abwehr derartiger Eingriffe Dritter erforderlich sind.

§9 Allgemeine Schlussbestimmungen

1. Für diese Geschäftsbedingungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen publitec und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die deutsche Sprache ist Verhandlungs- und Vertragssprache.
2. Erfüllungsort sowie Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis mittelbar oder unmittelbar ergebenden Streitigkeiten ist Dortmund.
3. Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden oder nicht rechtskräftig in den Vertrag eingebunden worden sein, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, ersatzweise diejenige zulässige Regelung zu vereinbaren, die dem dokumentierten Parteiwillen am nächsten kommt.
4. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen worden. Änderungen dieser Bestimmungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die Schriftform wird auch durch Fernkopie oder Email gewahrt.
5. Alle technischen Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen der Modelle, Preise und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Beim Kauf von neuen und gebrauchten Gegenständen gelten zusätzlich zu den allgemeinen Bedingungen die Kaufbedingungen in diesem Abschnitt.

Kaufbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

§10 Warenprüfung

Die Warenprüfung und schriftliche Mängelrüge gem. §6 Abs. 1 muss beim Kauf innerhalb von 72 Stunden erfolgen.

§11 Eigentumsvorbehalt

Die Gegenstände bleiben bis zur vollständigen Rechnungsbegleichung Eigentum von publitec, auch wenn diese mit anderen Geräten, Teilen und Sachen des Kunden vermischt bzw. verbaut werden. Bis zum Eigentumsübergang muss der Kunde die gelieferten Gegenstände getrennt und deutlich erkennbar aufbewahren und sie gegen Beschädigung und Diebstahl versichern.

§12 Gewährleistung beim Kauf

1. Die Gewährleistungsfrist für Neuware beträgt 12 Monate ab Gefahrenübergang.
2. Gebrauchtware wird in dem Zustand verkauft in dem sie sich bei Abholung befindet, unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, Garantie oder Haftung durch publitec.
3. Garantien die über die Gewährleistung hinaus vom Hersteller an den Kunden gegeben wurde, begründen für publitec keine Verpflichtung. Der Kunde ist verpflichtet, auf eigene Kosten die Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Ansprüche aus der Garantie herzustellen. Insbesondere trägt der Kunde die Kosten des Transportes zum und der Abholung vom Hersteller, Aufbau und Abbau sowie gegebenenfalls die Kosten eines Ersatzgerätes, sofern mit dem Hersteller keine anderslautende Regelung getroffen wurde.
4. Im Fall einer begründeten Mängelrüge kann publitec den Mangel nach eigener Wahl durch Neulieferung oder Nachbesserung beheben.
5. Das Transportrisiko und die Transportkosten trägt im Gewährleistungsfall der Kunde.

Mietbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

Bei Vermietung oder Leihe gelten zusätzlich zu den allgemeinen Bedingungen die Mietbedingungen in diesem Abschnitt.

§13 Pflichten des Kunden bei Miete

1. Die Mietgegenstände sind pfleglich zu behandeln. Der Kunde ist zur Instandhaltung der Mietgegenstände auf seine Kosten verpflichtet. publitec ist zur Instandhaltung der Mietsache während der Mietzeit berechtigt, jedoch nicht verpflichtet.
2. Die Mietgegenstände dürfen nur im Rahmen der technischen Bestimmungen und ausschließlich von fachkundigen Personen aufgestellt, bedient und abgebaut werden. Der Kunde hat für die fortwährende Einhaltung aller geltenden Sicherheitsrichtlinien, insbesondere der Unfallverhütungsvorschriften und der Richtlinien des Verbandes Deutscher Elektroingenieure, zu sorgen. Zusätzlich verpflichtet sich der Kunde, die im jeweiligen Einsatzland geltenden Rechtsvorschriften bei dem Gebrauch und der Lagerung der Mietgegenstände einzuhalten.
3. Der Kunde hat für eine störungsfreie Stromversorgung zur Nutzung der Mietgegenstände Sorge zu tragen. Für Ausfälle und Schäden der Mietsachen infolge von Stromausfall, -unterbrechungen oder -schwankungen hat der Kunde einzustehen. Dies gilt unabhängig von seinem Verschulden.
4. Der Verstoß gegen die Bestimmungen dieses Paragraphen gilt als vertragswidriger Gebrauch und berechtigt publitec zur fristlosen Kündigung des gesamten Vertrages, ohne dass es einer Abmahnung bedarf.

§14 Leistungszeitraum und Gebrauchsüberlassung

1. Bei Vermietung beginnt die Mietzeit mit dem vereinbarten Tag der Abholung der Mietgegenstände im Lager von publitec (Mietbeginn) und endet mit dem vereinbarten Tag der Rückgabe der Mietgegenstände im Lager von publitec (Mietende). Auch im Falle eines Transports durch publitec, ist der Abgang vom Lager bzw. die Rückgabe am Lager für Mietbeginn und Mietende maßgeblich. Zur Mietzeit zählen auch die Tage, an denen die Mietgegenstände abgeholt bzw. von publitec angeliefert und zurückgegeben bzw. von publitec abgeholt werden (auch unvollständige Tage gelten als volle Miettage).
2. Die Abholung hat am vereinbarten Tag des Mietbeginns während der Abholzeiten (Montag bis Freitag von 14:00 bis 17:30 Uhr) im Lager von publitec in Dortmund zu erfolgen.
3. publitec verpflichtet sich, die Mietsache im Lager in Dortmund in einem zu dem vertragsmäßigen Gebrauch geeigneten Zustand für die Dauer der vereinbarten Mietzeit zu überlassen.

§15 Rückgabe Mietgegenstände

1. Die Rückgabe hat am vereinbarten Tag des Mietendes während der Rückgabezeiten (Montag bis Freitag von 09:00 bis 11:00 Uhr) im Lager von publitec in Dortmund zu erfolgen.
2. Der Kunde ist verpflichtet, die Geräte vollständig, in sauberem einwandfreiem Zustand und geordnet zurückzugeben. publitec behält sich, die eingehende Prüfung der zurückgegebenen Mietgegenstände nach der Entgegennahme vor.
3. Die vereinbarte Mietzeit ist unbedingt einzuhalten. Ist dies nicht möglich, so hat der Kunde publitec hiervon unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen. Für jeden Tag, um den der Rückgabetermin überschritten wird, hat der Kunde die volle pro Tag vereinbarte Vergütung zu entrichten. Diese ist ggf. anhand des

Mietbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

ursprünglich vereinbarten Gesamtpreis zu ermitteln. publitec bleibt die Geltendmachung weiterer Schäden vorbehalten.

§16 Stornierungsbedingungen

1. Der Kunde hat das Recht, den Vertrag bis spätestens 3 Tage vor Mietbeginn ohne Einhaltung weiterer Fristen gegen Zahlung einer Vorhaltungspauschale zu kündigen (Stornierung). Die Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

2. Die Vorhaltungspauschale ist zum Zeitpunkt der Kündigung fällig und errechnet sich wie folgt:

30 oder mehr Tage vor Mietbeginn	20% des Mietpreises
29 – 10 Tage vor Mietbeginn	50% des Mietpreises
9 – 3 Tage vor Mietbeginn	80% des Mietpreises
2 oder weniger Tage vor Mietbeginn	100% des Mietpreises

3. Für den Zeitpunkt der Stornierung ist der Zugang des Kündigungsschreibens bei publitec maßgeblich. Die vorstehenden Bedingungen gelten auch für zusätzliche Dienstleistungen gem. §4 Abs. 3, sofern der Kunde nicht nachweist, dass publitec ein Schaden nicht entstanden oder dieser wesentlich geringer als die entsprechende auf die Vergütung entfallende Vorhaltepauschale ist.

4. Im Falle eines berechtigten Rücktritts oder einer berechtigten Kündigung durch publitec, ist publitec zur Geltendmachung eines Schadenersatzes in Höhe der Vorhaltungspauschale berechtigt.

§17 Gewährleistung während der Mietzeit

Gewährleistungsansprüche des Kunden, insbesondere verschuldensunabhängige Schadenersatz-ansprüche wegen Nichterfüllung und Mängel, die im Laufe der Mietzeit unter der Obhut des Kunden entstehen sind ausgeschlossen. Unabhängig hiervon hat der Kunde publitec unverzüglich Anzeige zu machen, wenn ein Mangel entsteht oder Vorkehrungen zum Schutze der Sache gegen nicht vorhergesehene Gefahren erforderlich werden.

§18 Langfristig vermietete Gegenstände

1. Sofern für Mietgegenstände die ursprünglich vereinbarte Mietzeit mehr als zwei Monate beträgt, gelten ergänzend die Bestimmungen dieses Paragraphen. Die Verpflichtungen gelten auch ab dem Zeitpunkt, in welchem durch nachträglich vereinbarte Verlängerung die Mietzeit mehr als zwei Monate beträgt oder in welchem der Kunde die Mietsache aus sonstigen Gründen länger als zwei Monate in Besitz hat.

2. Der Kunde ist verpflichtet, die gesetzlich vorgeschriebenen technischen Überprüfungen und Wartungen der Mietgegenstände selbständig und auf eigene Kosten durchzuführen. publitec erteilt auf Anfrage des Kunden Auskunft über anstehende Prüfungs- und Wartungstermine. Gibt der Kunde die Mietgegenstände zurück, ohne die geschuldeten Arbeiten vorgenommen zu haben, ist publitec ohne weitere Mahnung und Fristsetzung berechtigt, die erforderlichen Arbeiten auf Kosten des Kunden vorzunehmen bzw. durch Dritte vornehmen zu lassen.

3. Tritt bei langfristig vermieteten Gegenständen ein Mangel auf, trifft die Beweislast für sämtliche

Mietbedingungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge den Kunden. Dabei ist vor allem die Einhaltung der in §10 und §15 dieser Bedingungen aufgeführten Maßnahmen nachzuweisen.

§19 Leuchtmittel

Das durch publitec gelieferte Leuchtmittel ist vollständig zurück zu liefern. Bei Beschädigung oder Verlust gilt §6 entsprechend. Kosten für Leuchtmittel die der Kunde während des Mietzeitraums selbst erworben hat, werden nicht erstattet.

§20 Versicherung Mietgegenstände

Der Kunde ist verpflichtet, das allgemeine mit der jeweiligen Mietsache verbundene Risiko (Verlust, Diebstahl, Beschädigung, Haftpflicht u.ä.) ordnungsgemäß und ausreichend, in Höhe des Neuwerts der überlassenen Mietsache, zu versichern. Der Abschluss der Versicherung ist publitec auf Verlangen nachzuweisen.

Bedingungen für Transport- und Lagerlogistikdienstleistungen publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH Deutsch

Bei Lagerung durch publitec und/oder Transport durch die NicLen GmbH gelten zusätzlich zu den allgemeinen Bedingungen die Bedingungen in diesem Abschnitt.

§21 Transportdienstleistungen durch die NicLen GmbH

1. Wenn in diesen AGB nicht anders bestimmt, gelten für Transport- und Lagerlogistikdienstleistungen die Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen 2017 (ADSp 2017). Die Regelungen über den Leistungsort bleiben unberührt. Bei Transporten die durch die NicLen GmbH ausgeführt werden, gilt die NicLen GmbH als Spediteur und der Kunde als Auftraggeber.
2. Der Kunde hat an der vereinbarten Liefer- bzw. Abholadresse zum vereinbarten Zeitpunkt sicherzustellen, dass die gemieteten/gekauften Gegenstände angeliefert bzw. abgeholt werden können. Der Kunde hat für ausreichend geeignetes Personal für die Be- oder Entladung Sorge zu tragen und diese selbst durchzuführen.
3. Die NicLen GmbH behält sich bei kostenlosen Routentransporten vor die Anlieferung bis zu 3 Werktagen vor dem vereinbarten Leistungszeitpunkt und bei Abholungen bis zu 3 Werktagen nach dem vereinbarten Leistungszeitpunkt durchzuführen. Für diese Zeiträume gilt Abs. 2 entsprechend.
4. Der Kunde gilt auch bei kostenlosen Routentransporten als Auftraggeber i.S.d. ADSp 2017.

§22 Frachtpapiere und Zollabwicklung

Als Auftraggeber des Transports ist der Kunde verpflichtet alle gesetzlich vorgeschriebenen Frachtpapiere zur Verfügung zu stellen. Das Gleiche gilt für alle erforderlichen Zolldokumente für alle Exporte außerhalb der EU, sowohl für Verkäufe als auch für die Vermietung. Alle mit der Zollabfertigung verbundenen Kosten trägt der Kunde.

§23 Lagerung und Lagergut

1. Der vereinbarte Lagerort ist der Sitz der publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH in Dortmund.
2. Die Einlagerung von diebstahlgefährdetem Gut gem. Nr. 1.3 ADSp 2017 wird ausgeschlossen. Das Lagergut muss den Kategorien 1 bis 3 gem. VdS CEA 4001 entsprechen. Der Auftraggeber versichert, dass das zur Einlagerung bestimmte Lagergut den aufgeführten Voraussetzungen entspricht.
3. Bei Zuwiderhandlung gegen Abs. 2 übernimmt publitec keine Haftung für das Lagergut und ist berechtigt den Vertrag fristlos zu kündigen. Der Auftraggeber hat in diesem Fall die Abholung auf eigene Kosten zu veranlassen.
4. Der Auftraggeber hat publitec den aus der Zuwiderhandlung oder der durch die Zuwiderhandlung erhöhten Gefährdung entstandenen Schaden an Personen, Rechten oder Sachwerten zu ersetzen.

General Terms and Conditions of publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

§1 Scope

1. These General Terms and Conditions (hereinafter referred to as the "T&C's") form the basis of and are an integral part of all contractual relationships between publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH (hereinafter referred to as "publitec") and its contractual partners (hereinafter referred to as "Customer"), which relate to the hire or sale of articles and associated goods and services provided by publitec.
2. The following terms and conditions apply exclusively. Any general terms and conditions of the Customer that deviate from these terms and conditions shall not apply.
3. Procurement regulations of public institutions may form part of the contract following prior consultation and express written consent.

§2 Offer and conclusion of contract

1. publitec's services are aimed exclusively at businesses, entrepreneurs, freelancers and public institutions. The conclusion of a contract with consumers is expressly excluded. The Customer must provide appropriate evidence.
2. publitec's offers are generally subject to change and non-binding. The accuracy of the offer is confirmed by the Customer placing the order. Both the placing of an order by the Customer and the confirmation of the order by publitec must be in writing to be legally valid.
3. The Customer's placing of the order constitutes a binding offer. publitec may accept this offer in writing within 14 days of receiving the order, or, in the case of a rental, up to 10 days before the desired start date.
4. The Customer is obliged to provide publitec, without being asked, with all information necessary for the performance of the contract, ensuring that it is accurate, complete and provided in a timely manner. If information is not provided in good time, publitec shall be entitled to suspend performance of the contract and/or to charge the Customer for any additional costs incurred as a result of the extra work or delay, at either the actual cost or the market rate. publitec shall not be liable for any damage resulting from incorrect and/or incomplete information provided by the Customer.
5. Any verbal or written advice provided by publitec in connection with the preparation of a quotation is given to the best of its knowledge and only to the extent necessary for the preparation of the quotation. This advice is provided without any liability and does not replace the services of qualified professionals.

§3 Place of performance, time of performance, transport

1. The place of performance is the registered office of publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH. The Customer undertakes to collect the goods from the place of performance. In the case of a hire agreement, the Customer is obliged to return the hired item to the same location at the end of the agreed hire period.
2. The Customer is obliged to accept the goods at the time they are made available to the Customer in accordance with the contract. If the Customer is in default of acceptance or fails to fulfil other obligations to cooperate, they may be charged for any additional costs incurred as a result.
3. If publitec dispatches the goods at the Customer's request, this is done at the Customer's expense and risk. For all deliveries, the risk passes to the Customer upon handover to the forwarding agent, the carrier or any other person designated to carry out the shipment.

General Terms and Conditions of publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

4. Where the goods are classified as dangerous goods as defined by the current version of the ADR, the Customer will receive a list of the items relevant for ADR as an annex to the order. The Customer is obliged to take full account of the information contained in this list when planning, organising and carrying out the transport, and to comply with all relevant statutory requirements and official regulations, in particular the applicable ADR regulations. The Customer warrants that the vehicles, equipment and personnel used to carry out the transport comply with the applicable legal and regulatory requirements for the transport of dangerous goods. In particular, the Customer must ensure that the drivers employed hold a valid ADR training certificate and possess all other necessary qualifications and training. The Customer bears sole responsibility for the proper execution of the transport and shall indemnify publitec against all claims by third parties, damages, fines, costs and other expenses arising from any breach of the relevant dangerous goods regulations by the Customer, its staff or third parties engaged by it.

§4 Prices

1. Unless otherwise agreed in individual cases, the prices current at the time the contract is concluded shall apply, ex warehouse, plus the statutory value added tax applicable at the time of performance.
2. The prices stated in the relevant quotation/order apply exclusively to that specific contract and are determined on a case-by-case basis. The Customer is not entitled to the same terms and conditions for future contracts.
3. Additional services, in particular transport, installation and support provided by specialist staff, are subject to a charge in accordance with a separate agreement.

§5 Payment

1. Unless different payment terms have been validly agreed in the contract, the full payment is due without any deductions or discounts no later than the agreed start date of the contract (payment in advance). publitec is only obliged to supply the goods and provide the services upon receipt of full payment. The date of payment is determined not by when the money is remitted, but by when it is received.
2. The Customer's rights of set-off and retention are excluded unless the Customer's counter-claims have been legally established or are undisputed and arise from the same contract.
3. During the period of default, interest shall be payable on the remuneration and all other claims arising from the contractual relationship at a rate of 9 percentage points above the base rate, in accordance with Section 288(2) of the German Civil Code (BGB), without the need for a formal notice of default or a reminder. This shall not affect publitec's right to claim further damages for delay.
4. If, after the contract has been concluded, there are indications that the Customer may become insolvent, publitec shall be entitled to make any outstanding deliveries only upon receipt of payment in advance or the provision of security. If the advance payment or security deposit is not provided even after a reasonable grace period has expired, publitec may withdraw from some or all of the contracts concerned, either in whole or in part.

§6 Warranty, liability and compensation

1. The Customer is liable for any damage, loss or similar harm up to the replacement value of the

General Terms and Conditions of publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

equipment. This also applies to used, faulty or lost lighting equipment or other parts, including small parts and accessories.

2. The Customer is obliged to check the items immediately upon delivery to ensure they are complete and free from defects, and to notify publitec of any defects without delay. If the Customer fails to inspect the goods and/or report any defects, the condition of the goods supplied shall be deemed to have been accepted and free from defects, unless the defect was not apparent upon inspection.

3. If a defect becomes apparent at a later date, notice must be given immediately upon discovery of the defect. Otherwise, the condition of the items supplied shall be deemed to have been accepted / free from defects, notwithstanding this defect. If the Customer fails to give notice, they shall not be entitled – without prejudice to any further claims by publitec – to assert warranty claims, claims for damages arising from non-performance, or claims for unjust enrichment, nor shall they be entitled to terminate the contract.

4. The Customer bears the burden of proof for all the conditions required for a claim, in particular for the defect itself, the date on which the defect was discovered, and the timeliness of the notice of defect.

5. If the goods are found to have an initial defect, publitec shall be entitled, at its discretion, to rectify the defect, replace the goods or repair them.

6. All claims for damages are excluded, in particular claims for damages arising from the impossibility of performance, from non-performance due to a positive breach of contract, and from tort. This disclaimer also applies to any form of consequential loss, loss of profit or other financial loss. publitec shall only be liable in cases of wilful misconduct or gross negligence, as well as in the event of a culpable injury to life, limb or health, in accordance with the statutory provisions. However, in cases of gross negligence, liability is limited to foreseeable damage typical of the contract. Where publitec's liability is excluded, this also applies to the personal liability of publitec's employees.

7. The Customer undertakes to take appropriate measures to prevent and minimise damage.

8. The Customer undertakes to include the above provisions in contracts with third parties for the benefit of publitec. If the Customer fails to fulfil this obligation, they must indemnify publitec against any claims for damages made by third parties, provided that publitec is not liable to third parties due to gross negligence or wilful misconduct.

9. publitec shall not be liable to the Customer for any loss or damage suffered by the Customer as a direct or indirect consequence of unforeseeable, unavoidable circumstances or events beyond publitec's control and for which publitec is not responsible, such as natural disasters, war, civil unrest, strikes or similar events. publitec's obligations under this contract shall be suspended for as long as the disruption continues. If the disruption lasts for more than six months or if it is not clear how long it will last, both parties are entitled to terminate the contract.

§7 Termination of the contract

1. Notwithstanding the cancellation terms set out separately, the contract may only be terminated by either party for good cause.

2. publitec is entitled to terminate the contract with immediate effect if there is a significant deterioration in the Customer's financial circumstances, in particular if enforcement proceedings are brought against the Customer or if insolvency proceedings or out-of-court composition proceedings are commenced in respect of the Customer's assets.

3. Where the parties have agreed to payment by instalments, publitec may terminate the entire contract

General Terms and Conditions of publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

with immediate effect if the Customer is in default of payment of the fee, or a significant portion thereof, for two consecutive payment dates, or if, where regular instalment payments have been agreed, the Customer is in default with the payment of an amount equivalent to two instalments.

4. If the contract covers several items, the contract as a whole may only be terminated on the grounds of a defect in a single item if the items are regarded as forming a single unit and the defect significantly impairs the functional performance of the items as a whole, as stipulated in the contract. If the Customer is partly to blame for the disruption, this precludes the right to terminate the contract.

§8 Third-party rights

The Customer must ensure that the goods are free from all encumbrances, claims, liens and other third-party rights. The Customer is obliged to notify publitec immediately, providing all necessary documents, if the items are nevertheless seized or otherwise claimed by third parties. The Customer shall bear the costs (including, in particular, legal costs) necessary to defend against such infringements by third parties.

§9 General final provisions

1. These terms and conditions and all legal relationships between publitec and the Customer are governed by the laws of the Federal Republic of Germany. German is the language used in negotiations and contracts.
2. The place of performance and the place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship is Dortmund (Germany).
3. Should any provision in these terms and conditions be or become invalid, or have not been validly incorporated into the contract, this shall not affect the validity of any other provisions or agreements. The parties undertake to agree, in the alternative, on a permissible provision that most closely reflects the documented intentions of the parties.
4. No verbal agreements have been made. Any amendments to these provisions must be made in writing to be valid. The requirement for written form is also met by fax or email.
5. All technical specifications are subject to change without notice. We reserve the right to make changes to models, prices and delivery options.

Terms and Conditions of Sale publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

When purchasing new and second-hand items, the terms and conditions of sale set out in this section apply in addition to the general terms and conditions.

§10 Inspection of goods

The goods must be inspected and a written complaint submitted in accordance with Section 6(2) within 72 hours of purchase.

§11 Retention of title

The goods remain the property of publitec until the invoice has been paid in full, even if they are combined with or incorporated into other equipment, parts or items belonging to the Customer. Until ownership has passed, the Customer must store the delivered items separately and in such a way that they are clearly identifiable, and must insure them against damage and theft.

§12 Warranty in the event of purchase

1. The warranty period for new goods is 12 months from the date of transfer of risk.
2. Second-hand goods are sold in the condition they are in at the time of collection, and publitec accepts no warranty, guarantee or liability whatsoever.
3. Any guarantees provided by the manufacturer to the Customer beyond the standard warranty do not give rise to any obligation on the part of publitec. The Customer is obliged to ensure, at their own expense, that the conditions necessary for making a claim under the warranty are met. In particular, the Customer shall bear the costs of transport to and collection from the manufacturer, installation and dismantling, as well as the costs of a replacement unit where necessary, unless otherwise agreed with the manufacturer.
4. In the event of a valid complaint regarding a defect, publitec may, at its discretion, remedy the defect by either supplying a replacement or carrying out repairs.
5. In the event of a warranty claim, the Customer bears the transport risk and the transport costs.

Terms and conditions of hire publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

In the case of rental or loan, the rental terms set out in this section apply in addition to the general terms and conditions.

§13 The Customer's obligations in respect of rental

1. The rented items must be treated with care. The Customer is obliged to maintain the rented items at their own expense. publitec is entitled, but not obliged, to carry out maintenance on the rented property during the rental period.
2. The rented items may only be installed, operated and dismantled in accordance with the technical specifications and exclusively by qualified personnel. The Customer must ensure ongoing compliance with all applicable safety guidelines, in particular accident prevention regulations and the guidelines of the Association of German Electrical Engineers. In addition, the Customer undertakes to comply with the legal provisions in force in the country of use when using and storing the rented items.
3. The Customer must ensure an uninterrupted power supply for the use of the rented items. The Customer shall be liable for any breakdowns or damage to the rented items resulting from power cuts, interruptions or fluctuations. This applies regardless of whether the Customer is at fault.
4. Any breach of the provisions of this clause shall be deemed a breach of contract and shall entitle publitec to terminate the entire contract with immediate effect, without the need for prior notice.

§14 Period of performance and transfer for use

1. In the case of a rental agreement, the rental period begins on the agreed date of collection of the rented items from the publitec warehouse (start of rental) and ends on the agreed date of return of the rented items to the publitec warehouse (end of rental). Even in the case of transport by publitec, the date of dispatch from the warehouse or return to the warehouse is decisive for the start and end of the rental period. The rental period also includes the days on which the rented items are collected or delivered by publitec and returned or collected by publitec (even partial days count as full rental days).
2. The collection must take place on the agreed start date of the rental, during collection hours (Monday to Friday from 2.00 pm to 5.30 pm) at the publitec warehouse in Dortmund.
3. publitec undertakes to provide the rented property at the warehouse in Dortmund in a condition suitable for its contractual use for the duration of the agreed rental period.

§15 Return of rented items

1. The item must be returned on the agreed rental end date during the return times (Monday to Friday from 09:00 to 11:00) at the publitec warehouse in Dortmund.
2. The Customer is obliged to return the equipment in full, in a clean and faultless condition, and in an orderly manner. publitec reserves the right to carry out a thorough inspection of the returned rented items upon receipt.
3. The agreed rental period must be strictly adhered to. If this is not possible, the Customer must notify publitec of this immediately in writing. For each day by which the return deadline is exceeded, the Customer must pay the full agreed daily fee. This should be calculated, where applicable, on the basis of the total price originally agreed. publitec reserves the right to claim further damages.

Terms and conditions of hire publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

§16 Cancellation policy

1. The Customer has the right to cancel the contract up to 3 days before the start of the rental period, without having to meet any further deadlines, subject to payment of a flat-rate commissioning fee. Notice of termination must be given in writing to be valid.

2. The retention fee is payable at the time of termination and is calculated as follows:

30 days or more before the start of the rental period	20% of the rent
29 - 10 days before the start of the rental period	50% of the rent
9 - 3 days before the start of the rental period	80% of the rent
2 days or fewer before the start of the rental period	100% of the rent

3. The date on which publitec receives the notice of cancellation shall be deemed the date of cancellation. The above terms and conditions also apply to additional services in accordance with Section 4(3), unless the Customer can prove that publitec has not incurred any loss or that such loss is significantly less than the relevant flat-rate commissioning fee applicable to the remuneration.

4. In the event of a valid withdrawal or termination by publitec, publitec is entitled to claim damages amounting to the flat-rate commissioning fee.

§17 Warranty during the rental period

Any warranty claims of the Customer, in particular claims for damages without fault arising from non-performance and defects that occur during the rental period whilst the equipment is in the Customer's care, are excluded. Irrespective of this, the Customer must notify publitec immediately if a defect arises or if measures are required to protect the goods against unforeseen risks.

§18 Assets rented on a long-term basis

1. Where the originally agreed rental period for rental items exceeds two months, the provisions of this paragraph shall apply in addition. These obligations shall also apply from the date on which the rental period exceeds two months as a result of a subsequently agreed extension, or from the date on which the Customer retains possession of the rented item for more than two months for other reasons.

2. The Customer is obliged to carry out the legally required technical inspections and maintenance of the hired items independently and at their own expense. Upon request, publitec will provide information regarding upcoming inspection and maintenance dates. If the Customer returns the rented items without having carried out the work required, publitec is entitled, without further notice or setting a deadline, to carry out the necessary work at the Customer's expense or to have it carried out by third parties.

3. If a defect arises in items let on a long-term basis, the burden of proof regarding all the conditions for a claim – in particular the defect itself, the time at which the defect was discovered, and the timeliness of the notice of defect – lies with the Customer. In particular, compliance with the measures set out in clauses 10 and 15 of these terms and conditions must be demonstrated.

Terms and conditions of hire publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

§19 Lighting equipment

The lighting equipment supplied by publitec must be returned in full. In the event of damage or loss, Section 6 applies accordingly. The cost of lighting equipment purchased by the Customer during the rental period will not be refunded.

§20 Insurance of rented items

The Customer is obliged to take out proper and adequate insurance covering the general risks associated with the rented item (loss, theft, damage, third-party liability, etc.), to the full replacement value of the rented item. Proof of insurance must be provided to publitec upon request.

Terms and conditions for transport and warehousing services publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH English

Where publitec is responsible for transport or storage, the terms and conditions set out in this section apply in addition to the general terms and conditions.

§21 Transport services provided by NicLen GmbH

1. Unless otherwise specified in these T&C's, the General German Freight Forwarders' Conditions 2017 (ADSp 2017) shall apply to transport and warehousing services. The provisions regarding the place of performance remain unaffected. For shipments carried out by NicLen GmbH, NicLen GmbH acts as the carrier and the Customer as the client.
2. The Customer must ensure that the rented/purchased items can be delivered to or collected from the agreed delivery or collection address at the agreed time. The Customer must ensure that there are sufficient suitable personnel available for loading or unloading and must carry out these operations themselves.
3. NicLen GmbH reserves the right, in the case of free route deliveries, to carry out the delivery up to 3 working days before the agreed service time, and in the case of collections, up to 3 working days after the agreed service time. Paragraph 2 applies mutatis mutandis to these periods.
4. Even in the case of free route transport, the Customer is regarded as the client as defined in ADSp 2017.

§22 Shipping documents and customs clearance

As the party commissioning the transport, the Customer is obliged to provide all the freight documents required by law. The same applies to all necessary customs documents for exports outside the EU, whether for sales or for hire. The Customer shall pay all costs associated with customs clearance.

§23 Storage and stored goods

1. The agreed place of storage is the registered office of publitec Präsentationssysteme & Eventservice GmbH in Dortmund.
2. The storage of goods at risk of theft in accordance with clause 1.3 of the ADSp 2017 is excluded. The stored goods must comply with categories 1 to 3 in accordance with VdS CEA 4001. The client confirms that the goods intended for storage meet the specified requirements.
3. In the event of a breach of paragraph 2, publitec shall not be liable for the stored goods and shall be entitled to terminate the contract with immediate effect. In this case, the client must arrange for collection at their own expense.
4. The client shall compensate publitec for any damage to persons, rights or property resulting from the breach or from the increased risk caused by the breach.